



Begrüssung durch Gemeinderätin Franziska Teuscher, Direktorin für Bildung, Soziales und Sport, anlässlich des Informationsanlasses «Bern für Sie», 8. September 2021

(Es gilt das gesprochene Wort)

Liebe Anwesende

Herzlich willkommen zum Informationsanlass «Bern für Sie»! «Bern für Sie» ist der erste Anlass mit Publikum, den die Fachstelle für Migrations- und Rassismusthemen durchführen kann.

Die Stadt Bern hat sich für die nächsten vier Jahre zum Ziel gesetzt, ihre Angebote und Dienstleistungen besser bekannt zu machen. Wir wollen, dass jede und jeder die nötigen Informationen bekommt, die es braucht, um am gesellschaftlichen und kulturellen Leben in der Stadt Bern teilzuhaben. Denn Bern soll für alle Menschen, die hier leben, eine liebens- und lebenswerte Stadt sein.

Insbesondere für die Migrationsbevölkerung ist der Zugang zu Informationen der Schlüssel zu einer besseren Teilhabe am Leben in Bern. «Bern für Sie» lautet der Titel der Veranstaltung von heute: Sie bekommen jetzt dann gleich Informationen zu Dienstleistungen und Angeboten der Stadt Bern aus erster Hand. Wir stellen Ihnen die für Sie wichtigsten Dienstleistungen und Angebote vor, zum Beispiel:

- Wir wollen, dass alle Kinder die gleichen Chancen auf gute Bildung haben. Wir stellen Ihnen deshalb das Frühförderprogramm «Primano» vor.
- Wir wollen, dass Migrantinnen und Migranten ihre Qualifikationen in die Arbeitswelt einbringen können. Wir zeigen Ihnen, wie unser Projekt «Bernetz» funktioniert.

- Wir wollen, dass alle die Unterstützung erhalten, die Ihnen zusteht: Wir informieren Sie heute Abend über die sozialen Sicherungssysteme in der Altersvorsorge und der Sozialhilfe und zeigen Ihnen auf, wer Anrecht auf Prämienverbilligungen bei der Krankenversicherung hat.
- Wir wollen, dass Sie auch am politischen Leben teilhaben können – auch wenn bisherige Versuche zur Einführung des Stimmrechts für Ausländerinnen und Ausländer leider gescheitert sind. Wir zeigen Ihnen, welche Möglichkeiten zur politischen Partizipation Ihnen offenstehen.

Die Angebote der Stadtverwaltung sollen für alle zugänglich sein, unabhängig von der Herkunft, der Nationalität, dem Alter, der Religion oder der Muttersprache. Sie haben heute die Möglichkeit, Ihre Fragen den Mitarbeitenden der verschiedenen Dienststellen der Stadt persönlich zu stellen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch und knüpfen Sie neue Kontakte. Nutzen Sie die Gelegenheit aber auch, um Ihre Anliegen zu deponieren. Nur gemeinsam können wir die Stadt gestalten, die wir uns wünschen.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und für Ihre Teilnahme und wünsche Ihnen und den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung und der Partnerorganisationen einen interessanten und engagierten Austausch.